

Inhaltsverzeichnis

Aus der Redaktion 5

Beiträge des 25. Würzburger medizinhistorischen Kolloquiums (29. 10. 2005)

Ferdinand Peter Moog: Ein eherner Genesungswunsch – Anmerkungen zu einer Münze des L. Aelius Caesar 7

Susanne Hoffmann: Selbsthilfe im Krankheitsfall bei Ulrich Bräker (1735–1798): Die kulturellen und sozialen Ressourcen des „armen Mannes im Tockenburg“ analysiert mit Pierre Bourdieus Kapitalkonzept 19

Salina Braun: „Was nun die Haupt-Ursache seiner Geisteskrankheit betrifft, ... Selbstbefleckung“. Krankheitszuschreibungen und Behandlungspraktiken in der Irren-Heil-Anstalt-Siegburg (1825–1878). Der Fall des Georg v. G. 43

Marion Maria Ruisinger: Heilen mit dem Messer. Chirurgische Patienten aus der Konsiliarkorrespondenz Lorenz Heisters 63

Wirceburgensia

Karlheinz Bartels: Die Würzburger „Pharmakopöen“ 75

Varia

Karl-Maria Heidecker: Schädeltrepanationen in der Antike 113

Christian von Deuster: Wie sangen die Katraten? Historische Betrachtungen 133

Axel W. Bauer: Die Pathographie Wolfgang Amadé Mozarts. Möglichkeiten und Probleme einer retrospektiven Diagnostik 153

Andreas Bolgien: Die Geschichte der Trophoneurosen mit besonderer Berücksichtigung Moritz Heinrich Rombergs (1795–1873) und der Hemiatrophie 175

Thomas Beck: Das Rostocker Ordinariat für Pharmakologie unter Paul Trendelenburg 1919–1923 205

Philipp Gutmann: Julius Ludwig August Koch (1841–1908): Psychiater, Philosoph und Christ 215

Volker Klimpel: Der Chirurg Georg Raeschke (1884–1963) – ein deutsches Schicksal 231

Manfred Vasold: Die Sterblichkeit in Nürnberg im 19. Jahrhundert. Lebensumstände, Krankheit und Tod (um 1800 bis 1913) 241

Werner Weidmann und Karl-Ernst Bühler: Trost und Trösten als ärztliche Aufgabe: Geistesgeschichtliche Grundlagen 339

Rezensionen und Hinweise

Bernhard D. Haage: Lenka Vaňková und Gundolf Keil: Mesue a jeho 'Grabadin'. Mesue und sein 'Grabadin' 363

Ergänzungen und Berichtigungen 367

Hinweise für Autoren